

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
für die Teilnahme am Bayerischen Arbeitsschutztag | 04. Dezember 2025
(Fortbildungsveranstaltung hybrid)**

1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden Bestimmungen enthalten die Bedingungen für die Teilnahme am Bayerischen Arbeitsschutztag, der am 4. Dezember 2025 als hybride Fortbildungsveranstaltung im Gebäude des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS), Winzererstraße 9, 80797 München stattfindet. Sie gelten sowohl für die Referierenden als auch für die Teilnehmenden, die in diesen Bestimmungen gemeinsam als „Nutzende“ bezeichnet werden.

2. Veranstalter

Der Kongress wird veranstaltet vom

Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Winzererstraße 9

80797 München

Tel.: +49 (0) 9131 - 6808 0, Fax: +49 (0) 9131 - 6808 2102, E-Mail: poststelle@lgl.bayern.de

Internet: www.lgl.bayern.de

3. Nutzendenverwaltung

Die Nutzendenverwaltung erfolgt durch die

event lab. GmbH

Richard-Lehmann-Str. 12

04275 Leipzig

Ansprechpartnerin:

Sabrina Wolf

Tel. +49 (0) 341 30 88 84 79

E-Mail: swolf@eventlab.org

4. Anmeldung

Die Anmeldung zum Kongress ist ausschließlich über ein Online-Registrierungsformular (URL: <https://eventlab.regasus.de/portal/init?mnemonic=BAT2025>) möglich. Die Nutzung des Formulars erfolgt, indem die als Pflichtfelder gekennzeichneten Felder vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt werden.

Vor Beginn der Veranstaltung erhalten die Nutzenden individuelle Zugangsdaten, mit denen sie auf die digitalen Inhalte zugreifen können. Die Nutzenden halten diese Zugangsdaten geheim. Soweit dies nicht ausdrücklich mit den jeweils Nutzenden schriftlich (per E-Mail, Fax oder Post) anderweitig vereinbart ist, ist es den Nutzenden nicht gestattet, mit mehreren Personen an der Veranstaltung teilzunehmen oder ihre Zugangsdaten weiterzugeben oder zu teilen.

5. Gebühren

Für die Teilnahme werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

6. Leistungsumfang

Die Anmeldung berechtigt zur Inanspruchnahme folgender Leistungen:

- a. Teilnahme am wissenschaftlichen Kongressprogramm für die Dauer der Gültigkeit des gebuchten Tickets
- b. Teilnahmebescheinigung

Es obliegt den Nutzenden, geeignete Hard- und Software sowie einen Internetanschluss für den Abruf der vereinbarten Inhalte bereitzuhalten.

7. Teilnahmebegrenzung

Teile der Veranstaltung (Workshops etc.) können hinsichtlich ihrer Teilnehmerkapazität begrenzt sein und eine gesonderte Anmeldung erfordern. Ein Anspruch auf Teilnahme an einem Teil der Veranstaltung nach dem Erreichen der Maximalteilnehmerzahl besteht nicht.

8. Nutzungsrechte, Urheberrechte

- a. Die Nutzenden sind verpflichtet, die an den zur Verfügung gestellten Inhalten bestehenden Urheber- sowie sonstigen Rechte zu beachten. Die Veröffentlichung, Verbreitung, Ausstrahlung, Vervielfältigung (z.B. Anfertigung von Screenshots, Mitschnitte) sowie das Angebot dieser Inhalte, Teilen oder Bearbeitungen davon, sowie die Umgehung technischer Schutzmaßnahmen oder die Entfernung von Urheber- oder Rechtevermerken sind den Nutzenden verboten.
- b. Nutzende dürfen die Kongress-Plattform nicht auf eine Art und Weise nutzen, die eine Beschränkung oder sonstige Beeinträchtigung der Verfügbarkeit oder Erreichbarkeit der Kongress-Plattform verursacht oder verursachen könnte oder die in einem sonstigen Zusammenhang mit einem Rechte Dritter verletzenden, illegalen oder schädlichen Zweck oder einer solchen Tätigkeit steht. Nutzende sind nicht berechtigt, auf der Kongress-Plattform bzw. unter Verwendung der Kongress-Plattform:
 - sog. Spyware, Computerviren, Trojaner oder sonstigen schädlichen Computercode oder Verknüpfungen dazu zu kopieren, zu speichern, zu übertragen, zu veröffentlichen oder in sonstiger Weise zu verbreiten oder zu nutzen;
 - Datenerhebungen durchführen oder personenbezogene Daten unbefugt zu speichern, weiterzuverarbeiten, zu verändern, zu unterdrücken oder zu löschen;
 - Inhalte zu kopieren, zu speichern, zu übertragen, zu veröffentlichen, auf diese zu verlinken oder in sonstiger Weise zu verbreiten oder zu nutzen, soweit hierdurch gegen Urheberrechte oder sonstige Schutzrechte Dritter verstoßen würde;
 - pornographische, obszöne, diffamierende, verleumderische, beleidigende, bedrohende, volksverhetzende oder rassistische Inhalte zu kopieren, zu speichern, zu übertragen, zu veröffentlichen, auf diese zu verlinken oder diese in sonstiger Weise zu verbreiten oder zu nutzen; oder
 - Inhalte zum Zweck der Werbung einzustellen.

9. Stornierungsbedingungen

Die Stornierung ist schriftlich (per E-Mail, Fax oder Post) an die Teilnehmerverwaltung zu richten.

10. Haftung des Veranstalters

Die Nutzenden nehmen am Kongress auf eigene Gefahr teil.

- a. Die Haftung des Veranstalters beschränkt sich - ohne Rücksicht auf den Rechtsgrund - auf Fälle von grober Fahrlässigkeit und vorsätzlichem Fehlverhalten. Eine Haftung besteht nur nach deutschem Recht
- b. Der Veranstalter übernimmt außerdem keine Haftung für Programmänderungen oder Absagen aufgrund von äußeren oder unvorhergesehenen Umständen oder höherer Gewalt. Für die Richtigkeit der im Online-Auftritt des Kongresses enthaltenen Veranstaltungsdaten wird keine Gewähr übernommen.
- c. Die Haftung von Nachauftragnehmern bleibt davon unberührt.

11. Datensicherheit, Datenschutz

- a. Die Internetseiten zur Abwicklung der Buchung der Tickets arbeiten mit Cookies und Javascript.
Zur Übermittlung von Daten der Käufer*innen benutzt der Veranstalter ein Übertragungsverfahren (Secure Socket Layer (SSL) mit 2048 bit SHA256 mit RSA Verschlüsselung), welches nach heutigem Kenntnisstand als ausreichend sicher einzustufen ist.

- b. Sämtliche Daten werden unter Beachtung der auf den Vertrag anwendbaren Datenschutzbestimmungen verarbeitet und gespeichert.

Für die Anmeldung zum Bayerischen Arbeitsschutztag ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten persönlicher Daten erforderlich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Die Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongress- bzw. Veranstaltungsablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Mit der Anmeldung erklären die Nutzenden ihr Einverständnis dazu.

12. Schriftform

Mündliche Absprachen sind unverbindlich, sofern sie nicht vom Veranstalter schriftlich bestätigt wurden.

13. Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und des Vertrages unberührt.

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem deutschen Recht. Gerichtsstand ist München.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter https://www.lgl.bayern.de/fort_weiterbildung/veranstaltungen/index.htm